

## **Tersteegen, Gerhard: 227. Des Gesetzes Unvermögen (1733)**

- 1 Wie ängstet dich des Treibers Joch!
- 2 Du suchst dein Heil und findest nur Verlangen;
- 3 Bekenn dein Unvermögen doch
- 4 Und gib der Gnade dich gefangen!

(Textopus: 227. Des Gesetzes Unvermögen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59008>)